

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE

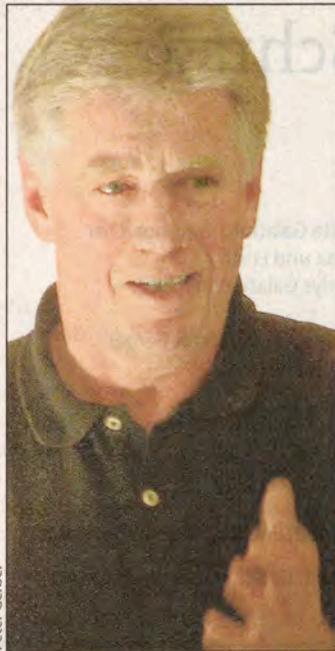
Müller wird der erste Rektor, Herzog der erste Präsident

Hans Peter Müller heisst der erste Rektor der deutschsprachigen Pädagogischen Hochschule Bern (PHBern). Der Schulrat der PHBern wird von Walter Herzog präsi- diert. Am 1. September startet der Betrieb.

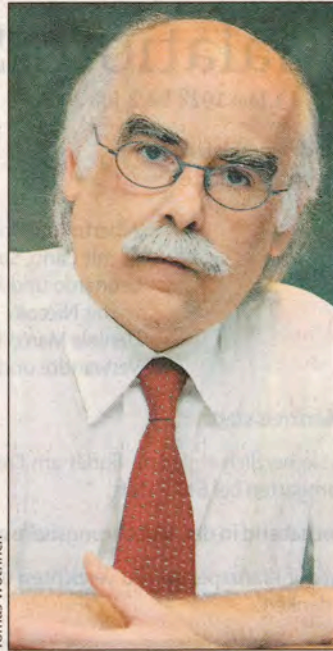
Der 60-jährige Hans Peter Müller studierte nach der Lehrerausbildung und Unterrichtstätigkeit an einer Primarschule an der Universität Bern Psychologie, Pädagogik und Psychopathologie und promovierte 1974. Nach längerer Forschungs- und Lehrtätigkeit als Klinischer Psychologe an der Universität Bern wurde er 1987 zum Direktor der Höheren Mittelschule Marzili gewählt. Im Jahr 2001 wechselte er als Direktor der Abteilung für erziehungs- und sozialwissenschaftliche Studien an das neu geschaffene Institut für Lehrerinnen- und Lehrerbildung Sekundarstufe I. Im Januar 2004 wurde er vom Regierungsrat als Gründungsrektor der Pädagogischen Hochschule eingesetzt. Hans Peter Müller ist verheiratet, hat zwei erwachsene Kinder und wohnt in Bern.

Wer gehört dem Rat an?

Der erste Schulrat der PHBern wird von Professor Walter Herzog präsi- diert. Herzog ist Ordinarier für Pädagogik mit besonderer Berücksichtigung der Pädagogischen Psychologie, Didaktik und Schulforschung an



Hans Peter Müller steht der PHBern als Rektor vor.



Walter Herzog präsi- diert den Schulrat der PHBern.

der Universität Bern. Er ist Präsi- dent des Gründungsschulrats der PHBern. Dem Schulrat gehören als Mitglieder an: Leonhard Cadetg, Rektor Gymnasium Biel; Martin Fischer, Direktor Bildungszentrum Langenthal; Rosa Grädel-Schweyer, Dozentin am Departement für Evangelische und Christkatholische Theologie; Ursula Kambly, Vizepräsidentin im Verwaltungsrat der Kambly SA; Erwin Sommer, Schulleiter und Grossrat; Elisabeth Zäch, Gemeinderätin Burgdorf, Ressort Schulen. Die Vertreterin oder der Vertreter der Dozierenden sowie der Studierenden werden nach der Eröffnung der PHBern no-

miniert. Der Rektor der PHBern gehört dem Schulrat von Amtes wegen an. Mitglied des Schulrats ohne Stimmrecht ist ein Vertreter der Erziehungsdirektion.

Welche Ausbildungen?

Die PHBern bildet Lehrpersonen für den Kindergarten und die Primarstufe (Kindergarten bis 6. Schuljahr), für die Sekundarstufe I (7. bis 9. Schuljahr) sowie für die Sekundarstufe II (Gymnasiallehrpersonen) aus. Für bereits diplomierte Lehrpersonen mit Unterrichtserfahrung führt die PHBern einen Studiengang in Schulischer Heilpädagogik. **UE/AID**